



1. U19 Kleinboot Rangliste in Brandenburg

Für die besten hessischen U19 Ruderinnen und Ruderer begann am Wochenende des 15./16. April 2023 die Wettkampfsaison über die olympische 2.000m Strecke.

Gemeinsam mit der Deutschen Kleinbootmeisterschaft der offenen Altersklasse fand die 1. Leistungsüberprüfung der JuniorInnen A im Kleinboot in Brandenburg an der Havel statt. Dieser Wettkampf bietet in der Nachwuchsaltersklasse eine erste Standortbestimmung zu Saisonbeginn.

Während bei der 2. Kleinboot-Rangliste in Hamburg (02. bis 04. Juni) bereits um U19 WM Nominierungen gerudert wird, ging es in Brandenburg unter anderem um die Bewerbung für eine aussichtsreiche Mittel- und Großbootmannschaft bei der 1. Internationalen DRV Junioren Regatta in München Anfang Mai.

In den durchschnittlich 43 Boote großen Meldefeldern bewiesen insbesondere zwei Frankfurter Vereins-Duos eine sehr gute Form zum Saisonbeginn:

Die Mannschaft aus Paulina Holzhauser und Mara Buchwald (FRG Oberrad 1879 e.V.) fuhr auf den starken und umkämpften 3. Platz im Juniorinnen Zweier ohne.

Im männlichen Junioren Zweier ohne gelang Alvar Flöter und Keno Salzmänn (FRG Germania 1869 e.V.) über einen beherzten Endspurt im Zwischenlauf der Sprung in das Finale der besten 6 Boote, welches sie am Sonntag auf dem 5. Platz beendeten.

Beide hessischen Zweier sind damit die jeweils schnellsten Süddeutschen Zweierkombinationen. Bei den Skullerinnen erruderte sich Lena Kirchner (Frankfurter RC 1884 e.V.) insgesamt einen guten 10 Platz.

„Wir haben in Brandenburg aus hessischer Sicht jeweils einen Zweier gesehen, der zum aktuellen Zeitpunkt in der Lage ist, vorne mitzufahren. Gleichzeitig wissen wir auch, dass wir in den nachfolgenden Plätzen breit vertreten sind und leider auch leistungsstarke Sportlerinnen krankheitsbedingt abmelden mussten. Die Zielstellung für die kommenden Wochen ist es, diese weiteren Mannschaften in entsprechende Wettkampfform zu bekommen, so dass wir dieses Ergebnis in Hamburg zusätzlich verbessern,“ schätzt Landestrainer Alexander Usen die Situation ein.